

# Swarovski Männedorf

## PROJEKTDATEN

Bauherr	Swarovski Immobilien AG, Feldmeilen
Bauleitung	JägerPartner AG, Zürich
Referenzauskunft	Jean-Paul Jäger, Telefon 044 711 80 11
Arbeiten	Rückbau, Baugrube, Altlastensanierung
Bausumme	CHF 8.5 Mio
Bauzeit	März bis November 2008



## PROJEKTBESCHRIEB

Massen	Gebäude Rückbau (umbauter Raum)	100'000 m <sup>3</sup>
	Anker und Bodennägel	3'000 m <sup>1</sup>
	Spritzbeton	1'800 m <sup>2</sup>
	Rühl-/Spundwand	1'150 m <sup>2</sup>
	Baugrubenaushub	50'000 m <sup>3</sup>
	Materialersatz mit Geröll	1'800 m <sup>3</sup>
	Mikropfähle (vorinjiziert)	1'800 m <sup>1</sup>

Bauablauf	<p>Für den Neubau des Verwaltungsgebäudes von Swarovski in Männedorf mussten wir zuerst die Fabrikationsgebäude von Cerberus rückbauen. Die bis zu 16,0 m<sup>1</sup> hohen Gebäude mit einem Gesamtvolumen von rund 100'000 m<sup>3</sup> umbauter Raum haben wir mit dem 100 to Bagger Cat 385 und seinen Anbaugeräten und je einem Bagger von 50 resp. 30 to Einsatzgewicht rückgebaut.</p> <p>Noch während dem Rückbau begannen die Arbeiten für den Aushub. Als Baugrubenabschluss gegen die SBB wurde eine gebohrte Rühlwand eingebaut. Die restlichen Böschungen wurden während dem Aushub laufend mit Spritzbeton und Bodennägeln gesichert. Für den Aushub von 45'000 m<sup>3</sup> waren je ein Bagger 50 to und 30 to mit Abbauhammer im Einsatz. Für das Laden der täglich bis zu 100 Lastwagen war ein weiterer Cat 325 im Einsatz.</p> <p>Als Auftriebsicherung des Gebäudes haben wir 220 Mikropfähle ab der Baugrubensohle in den Fels eingebaut.</p>
-----------	---